

TRATON

9M 2023

Zwischenmitteilung zum
30. September 2023



NAVISTAR



AUF EINEN BLICK

Auftragseingang
gesunken um
26 %

Mit 249.475
Fahrzeugen ein
Absatzplus von
15 %

Umsatz um 20 % auf rund
34,2
Mrd € gesteigert

Bereinigtes Operatives
Ergebnis um rund
1,6 Mrd € auf rund
2,9
Mrd € gesteigert

Bereinigte
Operative Rendite
erhöht sich auf
8,6 %

Lkw und Busse (in Einheiten)	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Auftragseingang	189.611	256.191	-26 %
Absatz	249.475	217.143	15 %
davon Lkw	207.078	181.717	14 %
davon Busse	22.502	20.689	9 %
davon MAN TGE	19.895	14.737	35 %
TRATON GROUP			
Umsatz (in Mio €)	34.176	28.545	20 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	2.929	1.347	1.582
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	8,6	4,7	3,9 ppt.
Ergebnis je Aktie (in €)	3,88	1,32	2,56
Aktive Mitarbeiter ¹	102.962	100.356	2.606
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	33.352	27.995	19 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	3.113	1.474	1.639
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	9,3	5,3	4,1 ppt.
Primäre F&E-Kosten (in Mio €)	1.552	1.338	16 %
Sachinvestitionen (in Mio €)	854	768	11 %
Netto-Cashflow (in Mio €)	2.403	-1.334	3.737
TRATON Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	1.158	933	24 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	221	218	3
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	19,1	23,3	-4,3 ppt.
Eigenkapitalrendite (in %)	7,9	-23,5	31,3 ppt.

¹ Stand am 30. September 2023 und am 31. Dezember 2022

INHALT

Geschäftsverlauf

- 4**
Wesentliche Ereignisse
- 5**
Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern
- 6**
Operatives Ergebnis (bereinigt) der TRATON GROUP
- 8**
Segmente der TRATON GROUP
- 12**
Netto-Cashflow
- 13**
Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13**
Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten bei TRATON Operations
- 13**
Nettoliquidität/-verschuldung
- 14**
Prognosebericht

Ausgewählte Finanzinformationen

- 16**
Gewinn- und Verlustrechnung
- 17**
Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18**
Bilanz
- 20**
Kapitalflussrechnung
- 22**
Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22**
Segmentberichterstattung
- 23**
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24**
Finanzkalender

Die TRATON SE ist eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea) nach deutschem Recht und ist zum Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse als Hauptbörse und der Nasdaq Stockholm als Sekundärbörse zugelassen. Die vorliegende Zwischenmitteilung wurde nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse erstellt. Abweichungen von der von der Nasdaq Stockholm herausgegebenen Guidance Note for Preparing Interim Management Statements sind auf unserer Homepage www.traton.com beschrieben und erläutert. Diese Zwischenmitteilung stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standards (IAS) 34 *Zwischenberichterstattung* dar und wurde nicht einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Zwischenmitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen für das verbleibende Geschäftsjahr 2023. Verschiedene bekannte wie auch unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der TRATON GROUP wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die TRATON in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf unserer Homepage www.traton.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die Zahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Alle Beträge sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet. Dies kann bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen. Die aktuelle Definition der Leistungsindikatoren ist im veröffentlichten Geschäftsbericht des Vorjahres enthalten. Der Bericht steht auf unserer Homepage unter dem Link <https://ir.traton.com/publikationen> zur Verfügung.

4 Geschäftsverlauf**4 Wesentliche Ereignisse**

- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen**Wesentliche Ereignisse**

Die TRATON GROUP erzielte in den ersten neun Monaten 2023 einen Umsatz von 34,2 Mrd € (28,5 Mrd €). Das Operative Ergebnis (bereinigt) erreichte 2,9 Mrd € (1,3 Mrd €), die Operative Rendite (bereinigt) betrug 8,6 % (4,7 %). Wesentlich für die Entwicklung war vor allem eine sehr starke Verbesserung der Operativen Ergebnisse in unseren Segmenten Scania Vehicles & Services, MAN Truck & Bus und Navistar Sales & Services insbesondere aufgrund des jeweils gestiegenen Neufahrzeug-Geschäfts. Dies wurde durch ein höheres Produktionsvolumen infolge einer verbesserten Zuliefersituation ermöglicht.

Die geplante Veräußerung von Scania Finance Russland wurde am 17. Januar 2023 nach Erhalt aller behördlichen Genehmigungen abgeschlossen. Der Verkaufserlös belief sich auf 400 Mio €. Auf Scania Finance Russland entfiel ein negatives kumuliertes Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnungseffekten von 102 Mio €, das mit der Veräußerung in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wurde.

Scania Vehicles & Services richtet das Busgeschäft neu aus. Aufgrund der Fokussierung des Produktportfolios sowie eines veränderten Marktumfelds wird die Karosserieproduktion für Scania-Busfahrgestelle im Werk in Słupsk, Polen, eingestellt. In diesem Zusammenhang sind Aufwendungen von 73 Mio € entstanden, die im Operativen Ergebnis bereinigt wurden. Scania bietet den Kunden weiterhin Komplett- und Reisebusse an – ein Angebot, das zunehmend auf dem modularen System, einem umfassenden Servicenetzwerk sowie globalen und lokalen Partnerschaften mit Aufbauherstellern basiert.

Die TRATON GROUP hat sich 2022 dazu entschieden, eine gruppenweite und integrierte Geschäftseinheit für Finanzdienstleistungen aufzubauen. Ein wichtiger Schritt erfolgte zu Beginn des 2. Quartals 2023 mit der Anpassung der Beteiligungsstruktur des Finanzdienstleistungsgeschäfts, die zu einem Netto-Cashflow-Effekt von 499 Mio € im Geschäftsfeld TRATON Operations führte. Diese Transaktion hatte insgesamt auf die TRATON GROUP keine Effekte. TRATON Financial Services bietet umfassende Leistungen im Bereich Kundenfinanzierung an, um die Nachfrage nach neuen Technologien und Geschäftsmodellen zu bedienen. Weiterhin wurde im Juli 2023 zwischen Gesellschaften der TRATON GROUP und Gesellschaften des Volkswagen Konzerns ein Rahmenvertrag zum Erwerb wesentlicher Teile des weltweiten Finanzdienstleistungsgeschäfts von MAN und Volkswagen Truck & Bus (VWTB) geschlossen. TRATON Financial Services wird Schritt für Schritt in 14 Ländern die Rechte auf das zukünftige Finanzdienstleistungsgeschäft für MAN- und VWTB-Kunden erwerben, das zuletzt bei Volkswagen Financial Services lag. Die TRATON Financial Services AB, Södertälje/Schweden, hat am 19. Juli 2023 für den Erwerb 275 Mio € gezahlt.

TRATON hat zum 12. September 2023 ein EUR-Commercial-Paper-Programm von 2,5 Mrd € aufgesetzt. Mit diesem Programm verschafft sich TRATON Zugang zu einem hochliquiden Markt für zukünftige Finanzierungen und diversifiziert weiter die Investorenbasis von TRATON.

4 Geschäftsverlauf

4 Wesentliche Ereignisse

5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP

8 Segmente der TRATON GROUP

12 Netto-Cashflow

13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations

13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations

13 Nettoliquidität/-verschuldung

14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern

in Einheiten	Auftragseingang			Absatz		
	9M 2023	9M 2022	Veränderung	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Gesamt	189.611	256.191	-26 %	249.475	217.143	15 %
BEV-Absatz-Quote (ohne MAN TGE, in %)	-	-	-	0,4	0,4	0,1 ppt.
Lkw	149.990	210.323	-29 %	207.078	181.717	14 %
EU27+3	64.622	81.972	-21 %	87.740	59.178	48 %
davon Deutschland	15.032	21.775	-31 %	24.253	13.337	82 %
Nordamerika	31.688	62.185	-49 %	59.873	50.460	19 %
davon USA/Kanada	26.704	55.703	-52 %	51.079	43.717	17 %
davon Mexiko	4.984	6.482	-23 %	8.794	6.743	30 %
Südamerika	34.279	45.193	-24 %	34.143	51.772	-34 %
davon Brasilien	28.675	34.468	-17 %	27.077	41.110	-34 %
Rest der Welt	19.401	20.973	-7 %	25.322	20.307	25 %
Busse	21.095	25.572	-18 %	22.502	20.689	9 %
EU27+3	4.565	4.477	2 %	4.115	3.346	23 %
davon Deutschland	1.246	1.208	3 %	1.016	697	46 %
Nordamerika	10.036	12.586	-20 %	11.785	10.083	17 %
davon USA/Kanada	7.559	10.813	-30 %	9.231	8.677	6 %
davon Mexiko	2.477	1.773	40 %	2.554	1.406	82 %
Südamerika	4.671	6.297	-26 %	4.805	5.661	-15 %
davon Brasilien	3.588	4.530	-21 %	3.917	4.563	-14 %
Rest der Welt	1.823	2.212	-18 %	1.797	1.599	12 %
MAN TGE	18.526	20.296	-9 %	19.895	14.737	35 %
EU27+3	18.282	19.991	-9 %	19.349	14.610	32 %
davon Deutschland	6.410	8.266	-22 %	6.901	6.108	13 %

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Die TRATON GROUP verzeichnete nach sehr hohen Auftragseingängen im Jahr 2022 in den ersten neun Monaten 2023 einen starken Rückgang. Bestehende Unsicherheiten in Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung sowie die erschwerten Finanzierungsbedingungen führten insbesondere in Europa zu einer Normalisierung der Nachfrage. In Nordamerika lagen die Auftragseingänge sehr stark unter Vorjahr, im Wesentlichen aufgrund einer fortgesetzt restriktiven Auftragsannahme, bedingt durch den sehr hohen Auftragsbestand. In Südamerika lag der Auftragseingang infolge von Vorzieheffekten im Zusammenhang mit der zum Jahresbeginn neu in Kraft getretenen Emissionsnorm P-8 in Brasilien deutlich unter dem Vorjahr.

Der Absatz konnte im Berichtszeitraum aufgrund des sehr hohen Auftragsbestands, einer zunehmenden Stabilisierung der Lieferketten und eines ge-

stiegenen Produktionsvolumens deutlich gesteigert werden. Die neueingeführte Abgasregulierung in Brasilien führte zu einer geringeren Kundennachfrage und entsprechend rückläufigen Lkw-Absatzzahlen in Südamerika.

Das Verhältnis von Auftragseingang zu Absatz (Book-to-bill-Ratio) betrug im Berichtszeitraum 0,8 (1,2). Der Absatz lag somit über dem Auftragseingang, wodurch sich der Auftragsbestand zwar reduzierte, sich aber weiterhin auf einem sehr hohen Niveau befindet.

Im Berichtszeitraum wurden 237 (403) vollelektrische Lkw und 709 (321) voll-elektrische Busse abgesetzt. Dies entspricht einer BEV-Absatz-Quote von 0,4 % (0,4 %). Zusätzlich wurden 91 (16) Hybrid-Lkw, 204 (33) Hybrid-Busse und 244 (529) MAN eTGE abgesetzt.

Operatives Ergebnis (bereinigt) der TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022
Umsatz	34.176	28.545	33.352	27.995	1.158	933	-334	-382
Operatives Ergebnis	2.695	609	2.981	1.240	119	-286	-405	-345
Operative Rendite (in %)	7,9	2,1	8,9	4,4	10,3	-30,7	-	-
Operatives Ergebnis (bereinigt)	2.929	1.347	3.113	1.474	221	218	-405	-345
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	8,6	4,7	9,3	5,3	19,1	23,3	-	-

Operatives Ergebnis:

Im Berichtszeitraum erzielte die TRATON GROUP einen Umsatz von 34,2 Mrd € (28,5 Mrd €), der somit um 20 % über dem Vorjahr lag. Dieser Anstieg ist auf höhere Neufahrzeugabsätze, einen positiven Markt- und Produktmix, eine bessere Preisdurchsetzung sowie ein gestiegenes Vehicle-Services-Geschäft zurückzuführen. Sowohl das Geschäft mit Originalteilen als auch mit Werkstattdienstleistungen verzeichnete dabei einen Zuwachs.

Der Umsatz im Segment TRATON Financial Services stieg um 24 % auf 1,2 Mrd € (933 Mio €). Dieses Wachstum konnte durch die Ausweitung des Finanzierungsportfolios und höhere Zinseinnahmen erzielt werden.

Das Bruttoergebnis vom Umsatz der TRATON GROUP konnte in den ersten neun Monaten 2023 um 41 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesteigert werden. Mit 6,8 Mrd € lag das Bruttoergebnis vom Umsatz in der Berichts-

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

periode um 2,0 Mrd € über dem Vorjahreszeitraum (4,8 Mrd €). Im Berichtszeitraum waren Aufwendungen im Zusammenhang mit der Neuausrichtung des Busgeschäfts bei Scania Vehicles & Services von 73 Mio € enthalten.

Die Bruttomarge der TRATON GROUP konnte um 3,0 Prozentpunkte auf 19,9 % (16,8 %) und bei TRATON Operations um 3,3 Prozentpunkte auf 19,5 % (16,1 %) gesteigert werden. Die Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf eine höhere Auslastung der Produktion, gesteigerte Fahrzeugauslieferungen und damit einhergehende Fixkostendegressionseffekte im Geschäftsfeld TRATON Operations zurückzuführen. Die deutlich gestiegenen Preise für Energie, Rohstoffe und sonstige Zulieferteile konnten mit Preismaßnahmen kompensiert werden.

Die Vertriebskosten der TRATON GROUP lagen mit 2,6 Mrd € um 187 Mio € über dem Vorjahresniveau (2,5 Mrd €). Der Anstieg geht vor allem auf erhöhte Kosten im Zusammenhang mit den gesteigerten Fahrzeugauslieferungen wie bspw. Ausgangsfrachten sowie auf inflationsbedingte Kostensteigerungen zurück.

Die Verwaltungskosten lagen mit 1,1 Mrd € um 136 Mio € über dem Vorjahreszeitraum (992 Mio €). Wesentlicher Treiber waren inflationsbedingte Kostensteigerungen. Der Vertriebs- und Verwaltungskostensatz konnte trotz der Kostensteigerungen um 1,0 Prozentpunkt auf 11,0 % (12,1 %) verbessert werden.

Das Sonstige Operative Ergebnis lag mit –316 Mio € um 431 Mio € über dem Vorjahreszeitraum (–747 Mio €). Die Verbesserung war wesentlich bedingt durch den Wegfall der Belastungen im Vorjahreszeitraum von 717 Mio €, die in direktem Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine entstanden. Gegenläufig wirkte insbesondere ein negatives kumuliertes Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnungseffekten von 102 Mio €, das auf Scania Finance Russland entfiel und mit der Veräußerung in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wurde. Darüber hinaus belasteten höhere Aufwendungen für Rückstellungen.

Das Operative Ergebnis der TRATON GROUP konnte somit um 2,1 Mrd € gegenüber dem Vorjahr auf 2,7 Mrd € (609 Mio €) gesteigert werden.

Die Operative Rendite der TRATON GROUP konnte im Vergleich zum Vorjahr beinahe vervierfacht werden und belief sich auf 7,9 % (2,1 %). Bei TRATON Operations konnte die Operative Rendite gegenüber dem Vorjahr auf 8,9 % (4,4 %) verdoppelt werden.

Operatives Ergebnis (bereinigt):

Das Operative Ergebnis (bereinigt) betrug im Berichtszeitraum 2,9 Mrd € und lag um 1,6 Mrd € über Vorjahresniveau (1,3 Mrd €). In den ersten neun Monaten 2023 betragen die Bereinigungen bei TRATON Operations 132 Mio €. Darin enthalten waren 73 Mio € im Zusammenhang mit der Neuausrichtung des Scania-Bus-Geschäfts. Zudem umfassten die Bereinigungen Aufwendungen von 59 Mio € für Rückstellungen für zivilrechtliche Klagen gegen Scania und MAN im Zusammenhang mit den EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Diese wurden infolge der aktualisierten Neubewertung der Risiken im 3. Quartal 2023 erfasst. Bei TRATON Financial Services betragen die Bereinigungen 102 Mio € und umfassten die Umgliederung des negativen kumulierten Sonstigen Ergebnisses aus Währungsumrechnungseffekten von Scania Finance Russland in die Gewinn- und Verlustrechnung.

Im Vorjahreszeitraum umfassten die Bereinigungen von 738 Mio € sowohl Wertberichtigungen auf Forderungen bei TRATON Financial Services (504 Mio €) als auch Wertberichtigungen und sonstige Aufwendungen bei TRATON Operations (212 Mio €), die in direktem Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine entstanden sind. Darüber hinaus wurden bei TRATON Operations im Vorjahr Aufwendungen im Zusammenhang mit dem EU-Kartellverfahren (17 Mio €) sowie im Zusammenhang mit der Neuaufstellung bei MAN Truck & Bus (5 Mio €) bereinigt.

4 Geschäftsverlauf

4 Wesentliche Ereignisse

5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern6 **Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP**8 **Segmente der TRATON GROUP**

12 Netto-Cashflow

13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations

13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations

13 Nettoliquidität/-verschuldung

14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Die Operative Rendite (bereinigt) der TRATON GROUP konnte um 3,9 Prozentpunkte auf 8,6 % (4,7 %) gesteigert werden. Bei TRATON Operations betrug die Steigerung der Operativen Rendite (bereinigt) 4,1 Prozentpunkte auf 9,3 % (5,3 %). TRATON Financial Services verzeichnete einen Rückgang der Operativen Rendite (bereinigt) um 4,3 Prozentpunkte auf 19,1 % (23,3 %).

Neben dem Operativen Ergebnis wirkten sich folgende wesentliche Effekte aus dem Finanzergebnis und den Ertragssteuern auf das Ergebnis nach Steuern der TRATON GROUP von 1,9 Mrd € (659 Mio €) aus.

Finanzergebnis:

Das Finanzergebnis der TRATON GROUP betrug –239 Mio € und lag um 520 Mio € unter dem Vorjahr (281 Mio €). Der Rückgang ist zum einen auf Bewertungseffekte aus Finanzinstrumenten, wesentlich bedingt durch den Wegfall hoher Erträge im Vergleichszeitraum, zurückzuführen. Zudem führte das allgemein gestiegene Zinsniveau zu höheren Zinsaufwendungen.

Steuern:

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich in den ersten neun Monaten 2023 auf –516 Mio € (–231 Mio €), dies entspricht einer Steuerquote von 21 % (26 %). Die Quote lag damit unterhalb des nominellen Konzernsteuersatzes und des Vorjahreswerts, im Wesentlichen aufgrund entlastender Effekte aus Verlustvorträgen aus Vorjahren, für die erstmals latente Steuern angesetzt wurden.

Segmente der TRATON GROUP**Scania Vehicles & Services**

	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	61.781	58.550	6 %
Absatz (in Einheiten)	67.743	58.384	16 %
davon Lkw	64.283	55.163	17 %
davon Busse	3.460	3.221	7 %
Umsatz (in Mio €)	12.646	10.672	18 %
Neufahrzeuge	8.105	6.470	25 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	2.761	2.525	9 %
Sonstige	1.780	1.677	6 %
Operatives Ergebnis (in Mio €)	1.528	710	818
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	1.622	826	796
Operative Rendite (in %)	12,1	6,7	5,4 ppt.
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	12,8	7,7	5,1 ppt.

¹ enthält Originalteile und Werkstattleistungen

Scania Vehicles & Services verzeichnete in den ersten neun Monaten einen moderaten Anstieg bei den Auftragseingängen mit regional unterschiedlichen Ausprägungen. Basierend auf dem hohen Auftragsbestand, sich stabilisierenden Lieferketten und dem deutlich gestiegenen Produktionsvolumen konnte der Absatz erheblich gesteigert werden.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 **Segmente der TRATON GROUP**
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Gegenüber dem Vorjahr konnte Scania Vehicles & Services den Umsatz um 18 % auf 12,6 Mrd € (10,7 Mrd €) steigern. Diese Umsatzsteigerung ist im Wesentlichen auf das gestiegene Neufahrzeug- und Vehicle-Services-Geschäft zurückzuführen. Neben dem volumenbedingten Umsatzanstieg wirkten sich insbesondere im Lkw-Geschäft ein vorteilhafter Markt- und Produktmix und eine bessere Preisdurchsetzung auf das Operative Ergebnis positiv aus. Das Vehicle-Services-Geschäft konnte ebenfalls durch einen Volumenanstieg und verbesserte Margen zur positiven Gesamtentwicklung beitragen. Gegenläufig wirkten Belastungen aus gestiegenen Material- und Rohstoffpreisen, höhere Sachkosten und gestiegene Personalkosten, die im Wesentlichen auf den Ausbau des Vehicle-Services-Geschäft zurückzuführen sind. Außerdem wirkten höhere Ausgaben im Bereich Elektromobilität belastend.

Insgesamt wurden im Operativen Ergebnis Bereinigungen von 94 Mio € vorgenommen. Im Zusammenhang mit der Neuausrichtung des Busgeschäfts wird die Karosserieproduktion für Scania-Busfahrgestelle im Werk in Slupsk, Polen, eingestellt. Hieraus ergab sich eine Belastung von 73 Mio € im Operativen Ergebnis, die als Bereinigung ausgewiesen wurde. Diese beinhaltet im Wesentlichen Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten und Produktionsanlagen. Weitere Bereinigungen ergaben sich für Aufwendungen von 20 Mio € für Rückstellungen für zivilrechtliche Klagen gegen Scania im Zusammenhang mit den EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Diese wurden infolge der aktualisierten Neubewertung der Risiken im 3. Quartal 2023 erfasst. Ausführliche Erläuterungen zu den EU-Truck-Cases befinden sich im Konzernabschluss 2022 der TRATON GROUP unter „43. Rechtsstreitigkeiten/ Rechtliche Verfahren“.

MAN Truck & Bus

	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	65.838	81.856	-20 %
Absatz (in Einheiten)	84.244	55.862	51 %
davon Lkw	60.718	38.288	59 %
davon Busse	3.631	2.837	28 %
davon MAN TGE	19.895	14.737	35 %
Umsatz (in Mio €)	10.643	7.820	36 %
Neufahrzeuge	6.697	4.090	64 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	2.103	1.945	8 %
Sonstige	1.842	1.785	3 %
Operatives Ergebnis (in Mio €)	718	-42	761
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	757	76	681
Operative Rendite (in %)	6,7	-0,5	7,3 ppt.
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,1	1,0	6,1 ppt.

¹ enthält Originalteile und Werkstattleistungen

MAN Truck & Bus verzeichnete im Berichtszeitraum einen Rückgang in den Auftragseingängen, der auf die konjunkturelle Unsicherheit v.a. im europäischen Markt zurückzuführen ist. Der Absatz konnte, basierend auf dem weiterhin hohen Auftragsbestand, der zunehmenden Stabilisierung der Lieferketten und dem infolgedessen stark gestiegenen Produktionsvolumen, sehr stark gesteigert werden. Im Vorjahreszeitraum war der Absatz stark durch einen sechswöchigen Produktionsstopp beeinträchtigt.

MAN Truck & Bus verzeichnete einen Umsatz von 10,6 Mrd € (7,8 Mrd €), der um 36 % über dem Vorjahr lag. Dieses Wachstum ist im Wesentlichen auf höhere Neufahrzeugabsätze, ein gestiegenes Vehicle-Services- und Motoren-Geschäft zurückzuführen.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 **Segmente der TRATON GROUP**
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Neben dem volumenbedingten Umsatzanstieg wurde das Operative Ergebnis durch eine bessere Preisdurchsetzung bei Neu- und Gebrauchtfahrzeugen, verbesserte Margen im Vehicle-Services-Geschäft sowie Kosteneffizienzmaßnahmen wie z.B. die Neuausrichtung im Geschäftsbereich Bus positiv beeinflusst. Belastet wurde das Operative Ergebnis durch gestiegene Material- und Energiepreise sowie höhere Personalkosten u.a. im Zusammenhang mit der global gestiegenen Inflation und einhergehenden Lohnanpassungen. Im Vorjahr war das Operative Ergebnis durch Produktionsstopps in einigen Werken erheblich belastet.

Im Operativen Ergebnis wurden 39 Mio € bereinigt. Die Bereinigungen umfassten Aufwendungen für Rückstellungen für zivilrechtliche Klagen gegen MAN Truck & Bus im Zusammenhang mit den EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Diese wurden infolge der aktualisierten Neubewertung der Risiken im 3. Quartal 2023 erfasst. Ausführliche Erläuterungen zu den EU-Truck-Cases befinden sich im Konzernabschluss 2022 der TRATON GROUP unter „43. Rechtsstreitigkeiten/Rechtliche Verfahren“.

Navistar Sales & Services

	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	37.539	73.935	-49 %
Absatz (in Einheiten)	68.176	59.908	14 %
davon Lkw	57.714	50.614	14 %
davon Busse	10.462	9.294	13 %
Umsatz (in Mio €)	8.357	7.640	9 %
Neufahrzeuge	5.946	4.938	20 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	1.562	1.785	-12 %
Sonstige	849	917	-7 %
Operatives Ergebnis/Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	546	333	213
Operative Rendite/Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,5	4,4	2,2 ppt.

¹ enthält Originalteile

Navistar Sales & Services verzeichnete in den ersten neun Monaten im Vergleich zum Vorjahr einen sehr stark rückläufigen Auftragseingang, da ein Großteil der Bestellungen für 2023 bereits im Vorjahr 2022 beauftragt wurde. Aufträge für 2024 wurden aufgrund des hohen Auftragsbestands bislang nur begrenzt entgegengenommen. Basierend auf dem weiterhin hohen Auftragsbestand und einem deutlich gestiegenen Produktionsvolumen konnte der Absatz wesentlich gesteigert werden.

Im Berichtszeitraum erzielte Navistar Sales & Services einen Umsatz von 8,4 Mrd € (7,6 Mrd €), der somit 9 % über dem Vorjahresniveau lag. Dieser Anstieg ist auf das Neufahrzeug-Geschäft zurückzuführen. Durch den im Jahr 2022 vollzogenen Verkauf des brasilianischen Motorenwerks International Indústria Automotiva Da América Do Sul Ltda. (MWM) und dem damit einhergehenden Wegfall des dazugehörigen Originalteile-Geschäfts lag das Vehicle-Services-Geschäft um 12 % unter dem Vorjahr. Bereinigt um diesen Effekt hätte Navistar ein stabiles Vehicle-Services-Geschäft verzeichnet.

Navistar Sales & Services erzielte ein Operatives Ergebnis von 546 Mio € (333 Mio €) und eine Operative Rendite von 6,5 % (4,4 %). Neben der volumenbedingten Umsatzsteigerung wirkten sich ein vorteilhafter Produkt- und Kundenmix sowie eine bessere Preisdurchsetzung positiv aus. Gegenläufig wirkten anhaltende Lieferengpässe sowie höhere Aufwände für Rückrufaktionen.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 **Segmente der TRATON GROUP**
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Volkswagen Truck & Bus

	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	24.891	42.113	-41 %
Absatz (in Einheiten)	29.752	43.240	-31 %
davon Lkw	24.711	37.825	-35 %
davon Busse	5.041	5.415	-7 %
Umsatz (in Mio €)	1.943	2.298	-15 %
Neufahrzeuge	1.784	2.190	-19 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	120	95	27 %
Sonstige	38	12	205 %
Operatives Ergebnis/Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	186	248	-62
Operative Rendite/Operative Rendite (bereinigt) (in %)	9,6	10,8	-1,2 ppt.

¹ enthält Originalteile und Werkstattleistungen

Volkswagen Truck & Bus erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von 1,9 Mrd € (2,3 Mrd €) und verzeichnete damit einen Rückgang von 15 % im Vergleich zum Vorjahr. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf den niedrigeren Lkw-Absatz aufgrund der neuen Emissionsnorm P-8, die seit Januar 2023 in Brasilien in Kraft ist, zurückzuführen. Das Operative Ergebnis ging um 62 Mio € auf 186 Mio € zurück. Die Operative Rendite lag bei 9,6 % (10,8 %).

Neben dem umsatzbedingten Volumenrückgang wirkten sich gestiegene Material- und Vertriebskosten negativ auf das Operative Ergebnis aus. Diese Effekte konnten teilweise durch eine verbesserte Produktpositionierung und Preisdurchsetzung kompensiert werden.

TRATON Financial Services

	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Umsatz (in Mio €)	1.158	933	24 %
Operatives Ergebnis (in Mio €)	119	-286	405
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	221	218	3
Operative Rendite (in %)	10,3	-30,7	41,0 ppt.
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	19,1	23,3	-4,3 ppt.
Eigenkapitalrendite (in %)	7,9	-23,5	31,3 ppt.

TRATON Financial Services erzielte in den ersten neun Monaten 2023 einen Umsatz von 1,2 Mrd € (933 Mio €). Dieses Wachstum ist im Wesentlichen auf die Ausweitung des Finanzierungsportfolios sowie auf gestiegene Zinseinnahmen zurückzuführen. TRATON Financial Services erzielte ein Operatives Ergebnis (bereinigt) von 221 Mio € (218 Mio €). Die Operative Rendite (bereinigt) lag mit 19,1 % (23,3 %) im Wesentlichen aufgrund einer geringeren Zinsmarge unter dem Vorjahr.

Auf Scania Finance Russland entfiel ein negatives kumuliertes Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnungseffekten von 102 Mio €, das mit Veräußerung in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wurde und sich auf das Operative Ergebnis ausgewirkt hat. Dieser Effekt wurde als Bereinigung erfasst.

Die Eigenkapitalrendite von TRATON Financial Services lag im Berichtszeitraum mit 7,9 % über dem Vorjahr (-23,5 %), im Wesentlichen aufgrund eines negativen Ergebniseffektes im Jahr 2022 von 504 Mio € im Operativen Ergebnis in direktem Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine. Für die Ermittlung der Eigenkapitalrendite wurde das Eigenkapital nach Verrechnung der abgegangenen Vermögenswerte und Schulden von Scania Finance Russland zugrunde gelegt.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 **Netto-Cashflow**
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Netto-Cashflow

VERKÜRZTE KAPITALFLUSSRECHNUNG DER TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022	9M 2023	9M 2022
Brutto-Cashflow	4.001	2.885	4.223	2.965	451	499	-673	-578
Veränderung Working Capital	-2.379	-4.159	-1.448	-3.066	-1.227	-1.419	295	325
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	1.621	-1.275	2.775	-102	-776	-920	-378	-253
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	-1.491	-1.239	-372	-1.232	-683	-1	-437	-6
Netto-Cashflow	130	-2.514	2.403	-1.334	-1.459	-921	-815	-259

Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP stieg in den ersten neun Monaten 2023 gegenüber dem Vorjahr um 2,9 Mrd € auf 1,6 Mrd €. Dies resultierte in erster Linie aus um 1,8 Mrd € geringeren Mittelabflüssen im Working Capital gegenüber dem Vorjahr. Das Vorjahr enthielt Zahlungen wie die Begleichung der im Rahmen des EU-Kartellverfahrens verhängte Geldbuße von 937 Mio € inklusive Zinsen im 2. Quartal 2022. Außerdem leistete Navistar im Juni 2022 nach gerichtlicher Genehmigung der Vereinbarungen „Profit Sharing Settlement Agreement“ und „Krzysiak Action Settlement Agreement“ Abschlusszahlungen von insgesamt 420 Mio €. Hinzu kam der Anstieg des Brutto-Cashflows um 1,1 Mrd €, der vor allem das um 2,1 Mrd € höhere Operative Ergebnis widerspiegelte. Gegenläufig wirkten ein geringeres Zinsergebnis von 231 Mio € sowie höhere Steuerzahlungen von 146 Mio €.

Im Berichtszeitraum stieg die Mittelbindung im Working Capital um insgesamt 2,4 Mrd €. Darin wirkte hauptsächlich der Anstieg der Vorräte um 1,2 Mrd €, u.a. aufgrund des höheren Produktionsvolumens und knapper Logistikkapazitäten. Darüber hinaus wirkten die um 887 Mio € angestiegenen Forderungen aus dem Finanzdienstleistungsgeschäft, welche aus der Ausweitung des Geschäftsvolumens resultierten und sich im Netto-Cashflow von TRATON Financial Services zeigten.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts stieg um 252 Mio € an, was vorwiegend auf die Zahlung von 275 Mio € für den Erwerb wesentlicher Teile des weltweiten MAN- und VWTB-Finanzdienstleistungsgeschäfts im Geschäftsfeld TRATON Financial Services zurückzuführen ist. Gegenläufig wirken 96 Mio € aufgrund der Veräußerung von Scania Finance Russland. Dieser Effekt ergibt sich aus der Kaufpreiszahlung von 400 Mio € im Geschäftsfeld TRATON Operations, abzüglich des Abgangs der liquiden Mittel von Scania Finance Russland von 304 Mio €, welche im Geschäftsfeld TRATON Financial Services wirken. Hinzu kommt der Erhalt einer Zahlung aus Kaufpreisanpassungen aus der Veräußerung von MWM in Höhe von 31 Mio € im Geschäftsfeld TRATON Operations.

Der Netto-Cashflow von TRATON Operations wurde durch eine Dividendenzahlung von 130 Mio € (200 Mio €) von TRATON Financial Services positiv beeinflusst. Dieser Effekt wurde auf Ebene der TRATON GROUP eliminiert.

Die Anpassung der Beteiligungsstruktur des Finanzdienstleistungsgeschäfts führte bei TRATON Operations zu einem positiven Effekt von 499 Mio € auf den Cashflow aus der Investitionstätigkeit sowie den Netto-Cashflow. Gleichzeitig belasteten Dividendenzahlungen von 547 Mio € den Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit von TRATON Operations. Diese Effekte wurden auf Ebene der TRATON GROUP eliminiert.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 Prognosebericht

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Sachinvestitionen bei TRATON Operations

Der Anstieg der Sachinvestitionen im 3. Quartal 2023 von 768 Mio € auf 854 Mio € ist zum größten Teil auf Scania Vehicles & Services zurückzuführen. Scania investierte vermehrt in Elektromobilität und in den neuen Standort in China.

Primäre Forschungs- und Entwicklungskosten bei TRATON Operations

Die primären Forschungs- und Entwicklungskosten lagen in den ersten neun Monaten 2023 mit 1,6 Mrd € über dem Vorjahreswert (1,3 Mrd €). Die steigenden Entwicklungskosten sind auf höhere Bedarfe in den Zukunftstechnologien zurückzuführen. Es wurden Entwicklungskosten von 493 Mio € (419 Mio €) aktiviert, sodass sich eine Aktivierungsquote von 31,7 % (31,3 %) ergibt. Die nicht aktivierbaren Forschungs- und Entwicklungskosten sind in den Umsatzkosten enthalten.

Nettoliquidität/-verschuldung

NETTOLIQUIDITÄT/-VERSCHULDUNG DER TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	30.09.2023	31.12.2022	30.09.2023	31.12.2022	30.09.2023	31.12.2022	30.09.2023	31.12.2022
Flüssige Mittel ¹	1.722	1.743	4.106	3.155	288	455	-2.671	-1.867
Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen	704	208	790	518	388	50	-475	-361
Bruttoliquidität	2.426	1.951	4.896	3.673	676	506	-3.146	-2.228
Kreditstand	-21.843	-21.131	-6.583	-7.236	-13.442	-11.952	-1.817	-1.944
Nettoliquidität/-verschuldung	-19.417	-19.180	-1.687	-3.563	-12.767	-11.446	-4.963	-4.172

¹ Von den ausgewiesenen Flüssigen Mitteln waren zum 31. Dezember 2022 in den „Zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten“ 304 Mio € enthalten. Der komplette Betrag entfiel auf TRATON Financial Services.

Die Nettoverschuldung erhöhte sich im 3. Quartal 2023 im Vergleich zum Jahresende 2022 um 237 Mio € auf 19,4 Mrd €, vorwiegend aufgrund der Veränderung des Netto-Cashflows. Ausführliche Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „**Netto-Cashflow**“.

Die TRATON GROUP hat zur Finanzierung ihrer Tätigkeiten in den ersten neun Monaten 2023 Anleihen über 2,8 Mrd € (1,7 Mrd €) begeben, darunter 2,3 Mrd € (805 Mio €) von TRATON Finance Luxembourg S.A., Strassen/Luxemburg (TRATON Finance), zugeordnet in den Corporate Items. Im Gegenzug erfolgten

Tilgungen von insgesamt 1,5 Mrd € (1,5 Mrd €), davon entfielen auf Scania Vehicles & Services im Geschäftsbereich TRATON Operations 869 Mio € (1,1 Mrd €) und auf TRATON Finance innerhalb der Corporate Items 612 Mio € (-Mio €). Die Anleiheemissionen und -tilgungen betreffen im Wesentlichen die European-Medium-Term-Notes-Programme.

Die übrigen Finanzverbindlichkeiten erhöhten sich um 1,1 Mrd € (1,1 Mrd €) vorwiegend aufgrund der Aufnahme externer Darlehen. Gegenläufig wurde in den ersten neun Monaten 2023 die Ziehung der Kreditlinie der Volkswagen AG

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 [Nettoliquidität/-verschuldung](#)
- 14 [Prognosebericht](#)

16 Ausgewählte Finanzinformationen

durch eine Rückzahlung von 1,2 Mrd € reduziert und ein Darlehen von 500 Mio € bei der Volkswagen International Luxemburg S.A., Strassen/Luxemburg (Volkswagen International Luxemburg) getilgt.

TRATON hat zum 12. September 2023 ein EUR-Commercial-Paper-Programm von 2,5 Mrd € aufgesetzt, wovon 189 Mio € bis Ende September 2023 begeben wurden. Mit diesem Programm verschafft sich TRATON Zugang zu einem hochliquiden Markt für zukünftige Finanzierungen und diversifiziert weiter die Investorenbasis von TRATON. Emittenten unter dem Programm sind die TRATON SE sowie die TRATON Treasury AB, Södertälje/Schweden und die TRATON Finance.

Der Nettoverschuldungsgrad für TRATON Operations inklusive Corporate Items betrug zum 30. September 2023 –1,3 und hat sich damit gegenüber dem Vorjahresvergleichswert zum 31. Dezember 2022 von –2,1 verbessert. Dieser ergibt sich durch Division der Nettoverschuldung für TRATON Operations inklusive Corporate Items zum Stichtag von 6,7 Mrd € (7,7 Mrd €) durch das EBITDA (bereinigt) der letzten zwölf Monate für TRATON Operations inklusive Corporate Items von 5,0 Mrd € (3,8 Mrd €).

Prognosebericht

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2023 erhöht der Vorstand der TRATON GROUP die im Halbjahresfinanzbericht 2023 veröffentlichte Prognose für die wesentlichen Leistungsindikatoren.

Auf den für die TRATON GROUP relevanten Nutzfahrzeugmärkten geht der Vorstand insgesamt von einem Marktwachstum aus, basierend auf einer weiterhin hohen Nachfrage für Ersatzinvestitionen, die aufgrund von Lieferengpässen in den letzten Jahren nicht vollständig bedient werden konnten. Unsicherheiten ergeben sich jedoch weiterhin aus den aktuellen geopolitischen Risiken und den damit zusammenhängenden Folgen für die gesamtwirtschaftliche Lage, der weiteren Entwicklung unserer Lieferketten, weiterhin knappen Logistikkapazitäten und der Entwicklung der Energie- sowie Rohstoffpreise.

Für die Neuzulassungen von mittelschweren und schweren Lkw (>6 t, bzw. Class 6-8 in Nordamerika) erwarten wir für unsere Kernregionen folgende geänderte Entwicklungen für das Gesamtjahr 2023: Für die Region EU27+3 wird nun ein erheblicher Marktanstieg erwartet. Für Nordamerika gehen wir nun von einem deutlich Nachfrageanstieg aus. In Brasilien erwarten wir nach Einführung einer neuen Emissionsnorm einen erheblich rückläufigen Markt. Für die Türkei wird nun ein deutlicher Anstieg der Nachfrage erwartet. In Südafrika gehen wir nun von einem spürbaren Marktwachstum aus.

Auf den für die TRATON GROUP relevanten Busmärkten (EU27+3, Brasilien und Schulbusse in Nordamerika) rechnen wir für das Jahr 2023 je nach Markt mit sehr unterschiedlichen Nachfrageentwicklungen: In der Region EU27+3 erwarten wir nun einen deutlichen Marktanstieg. In Nordamerika rechnen wir nach wie vor mit einem sehr starken Anstieg der Neuzulassungen gegenüber dem Vorjahreswert. In Brasilien gehen wir weiterhin von einem leichten Marktrückgang aus.

4 Geschäftsverlauf

- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Auftragseingang und Absatz
TRATON Operations nach Ländern
- 6 Operatives Ergebnis (bereinigt) der
TRATON GROUP
- 8 Segmente der TRATON GROUP
- 12 Netto-Cashflow
- 13 Sachinvestitionen bei TRATON Operations
- 13 Primäre Forschungs- und Entwicklungs-
kosten bei TRATON Operations
- 13 Nettoliquidität/-verschuldung
- 14 [Prognosebericht](#)

16 Ausgewählte Finanzinformationen

Absatz 2023

Basierend auf dem aktuell hohen Auftragsbestand sowie den steigenden Produktionsvolumina aufgrund der verbesserten Situation in den Lieferketten erwarten wir für alle Fahrzeuge (inklusive MAN TGE) weltweit in Summe für das Geschäftsjahr 2023 weiterhin einen Absatzanstieg in der Bandbreite von 5 bis 15 %.

Umsatz und Rendite 2023

Für den Umsatz des Geschäftsfelds TRATON Operations gehen wir für das Geschäftsjahr 2023 nach wie vor von einem Anstieg in der Bandbreite von 5 bis 15 % aus. Für TRATON Financial Services gehen wir weiterhin von einem Umsatzanstieg in der Größenordnung von 10 bis 20 % aus. In Summe bestätigen wir für den Umsatz der TRATON GROUP einen Anstieg in der Bandbreite von 5 bis 15 %.

In unserem veröffentlichten Halbjahresfinanzbericht 2023 prognostizierten wir für die TRATON GROUP eine Operative Rendite (bereinigt) zwischen 7,0 und 8,0 % für das Geschäftsjahr 2023, diese wird nun auf 7,5 bis 8,5 % angehoben.

Für das Geschäftsfeld TRATON Operations gehen wir nun von einer Operativen Rendite (bereinigt) von 8,0 bis 9,0 % aus.

Für das Geschäftsfeld TRATON Financial Services bestätigen wir nach wie vor eine Operative Rendite (bereinigt) von 13,0 bis 18,0 %. Ergebniseffekte aus dem Erwerb des Finanzdienstleistungsgeschäft von MAN und VWTB sind dabei nicht berücksichtigt.

Für die Kapitalrendite (Return on Investment) gehen wir nun von einer Bandbreite zwischen 10,0 bis 14,0 % aus.

Für den Netto-Cashflow des Geschäftsfelds TRATON Operations erhöht der Vorstand der TRATON GROUP die prognostizierte Bandbreite auf 2,3 Mrd € bis 2,8 Mrd €.

Bei den Sachinvestitionen erwarten wir nun einen starken Anstieg.

	Ist 2022	Prognose 2023 Geschäftsbericht 2022	Prognose 2023 Halbjahresfinanzbericht 2023	Prognose 2023 9M-Mitteilung 2023
TRATON GROUP				
Absatz (in Einheiten)	305.485	+5 – 15 %	+5 – 15 %	+5 – 15 %
Umsatz (in Mio €)	40.335	+5 – 15 %	+5 – 15 %	+5 – 15 %
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	5,1	6,0 – 7,0	7,0 – 8,0	7,5 – 8,5
TRATON Operations				
Umsatz (in Mio €)	39.554	+5 – 15 %	+5 – 15 %	+5 – 15 %
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	5,7	6,5 – 7,5	7,5 – 8,5	8,0 – 9,0
Kapitalrendite – ROI (in %)	6,7	8,0 – 12,0	8,0 – 12,0	10,0 – 14,0
Netto-Cashflow (in Mio €)	-625	1.300 – 1.800	1.800 – 2.300	2.300 – 2.800
Sachinvestitionen (in Mio €)	1.298	Sehr starker Anstieg	Sehr starker Anstieg	Starker Anstieg
Primäre F&E-Kosten (in Mio €)	1.892	Deutlicher Anstieg	Deutlicher Anstieg	Deutlicher Anstieg
TRATON Financial Services¹				
Umsatz (in Mio €)	1.294	+10 – 20 %	+10 – 20 %	+10 – 20 %
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	23,5	10,0 – 15,0	13,0 – 18,0	13,0 – 18,0

¹ enthält Scania Financial Services und Navistar Financial Services

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

in Mio €	9M 2023	9M 2022
Umsatz	34.176	28.545
Umsatzkosten	-27.390	-23.738
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.785	4.807
Vertriebskosten	-2.646	-2.459
Verwaltungskosten	-1.128	-992
Nettowertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte	-41	-593
Sonstige betriebliche Erträge	1.106	890
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.380	-1.044
Operatives Ergebnis	2.695	609
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	124	91
Zinsertrag	241	129
Zinsaufwand	-607	-264
Übriges Finanzergebnis	3	326
Finanzergebnis	-239	281
Ergebnis vor Steuern	2.456	890
Ertragsteuern	-516	-231
tatsächlich	-692	-542
latent	177	311
Ergebnis nach Steuern	1.940	659
davon Aktionäre der TRATON SE	1.940	658
davon Minderheitsanteile	0	0
Ergebnis je Aktie in € (verwässert/unverwässert)	3,88	1,32

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Verkürzte Gesamtergebnisrechnung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

in Mio €	9M 2023	9M 2022
Ergebnis nach Steuern	1.940	659
Im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen nach Steuern	129	692
Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen nach Steuern	-7	-402
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, nach Steuern	3	1
Posten, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	125	290
Währungsumrechnungsdifferenzen nach Steuern	19	527
Cashflow Hedges nach Steuern	-20	25
Kosten der Sicherungsmaßnahmen nach Steuern	7	4
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, nach Steuern	0	13
Posten, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	7	568
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	132	859
Gesamtergebnis	2.072	1.517

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Bilanz

Vermögen der TRATON GROUP zum 30. September 2023 und 31. Dezember 2022

in Mio €	30.09.2023	31.12.2022
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	6.131	6.184
Immaterielle Vermögenswerte	7.132	7.195
Sachanlagen	8.531	8.354
Vermietete Vermögenswerte	5.739	6.162
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.455	1.328
Sonstige Beteiligungen	204	204
Langfristige Ertragsteuerforderungen	113	71
Aktive latente Steuern	2.296	2.274
Langfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	7.365	6.560
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	467	414
Sonstige langfristige Forderungen	330	404
	39.761	39.150
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	7.823	6.574
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.844	3.348
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	167	153
Kurzfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	5.223	5.061
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	934	695
Sonstige kurzfristige Forderungen	1.266	1.340
Wertpapiere und Geldanlagen	308	73
Flüssige Mittel	1.722	1.439
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	-	421
	21.286	19.106
Bilanzsumme	61.048	58.256

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Bilanz

Eigenkapital und Schulden der TRATON GROUP zum 30. September 2023 und 31. Dezember 2022

in Mio €	30.09.2023	31.12.2022
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	500	500
Kapitalrücklage	13.695	13.695
Gewinnrücklagen	4.554	2.964
Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	-2.660	-2.791
Eigenkapital der Aktionäre der TRATON SE	16.089	14.368
Minderheitsanteile	6	6
	16.096	14.374
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13.353	12.485
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.632	1.786
Passive latente Steuern	537	690
Ertragsteuerrückstellungen langfristig	256	205
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.534	1.462
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.450	2.652
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.149	1.971
	21.910	21.250
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	8.490	8.646
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.627	5.518
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	286	236
Ertragsteuerrückstellungen kurzfristig	35	14
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	2.124	1.831
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.182	2.113
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.298	4.253
Schulden im Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	-	21
	23.042	22.632
Bilanzsumme	61.048	58.256

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Kapitalflussrechnung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

in Mio €	9M 2023	9M 2022
Flüssige Mittel am 01.01. (Bilanzausweis)	1.439	2.002
Zum Jahresbeginn gesondert ausgewiesene Flüssige Mittel (Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte)	304	-
Flüssige Mittel am 01.01.	1.743	2.002
Ergebnis vor Steuern	2.456	890
Ertragsteuerzahlungen	-633	-487
Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien ¹	1.013	1.053
Abschreibungen und Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten ¹	315	279
Wertminderungen auf Beteiligungen ¹	1	0
Abschreibungen auf Vermietete Erzeugnisse ¹	820	892
Veränderung der Pensionen	16	24
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Beteiligungen	99	11
Ergebnis aus der At-Equity-Bewertung	-97	-34
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	10	255
Veränderung der Vorräte	-1.235	-1.273
Veränderung der Forderungen (ohne Finanzdienstleistungen)	-387	-918
Veränderung der Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	170	441
Veränderung der Rückstellungen	356	-1.316
Veränderung der Vermieteten Erzeugnisse	-397	-271
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-887	-822
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	1.621	-1.275
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte (ohne aktivierte Entwicklungskosten) und Sachanlagen ²	-857	-773
Zugänge aktivierter Entwicklungskosten	-493	-419
Erwerb von Tochtergesellschaften und sonstigen Geschäftsbetrieben	-266	-66
Erwerb von sonstigen Beteiligungen	-54	-19
Veräußerung von Tochtergesellschaften	128	13
Erlöse aus dem Abgang von Immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	50	25
Veränderung der Wertpapiere und Geldanlagen	-236	156
Veränderung der Darlehen	-19	-6

1 saldiert mit Zuschreibungen

2 davon TRATON Operations: -854 Mio € (-768 Mio €)



4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

in Mio €	9M 2023	9M 2022
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.746	-1.089
Dividendenausschüttungen	-350	-250
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anleihen	2.810	1.740
Tilgung von Anleihen	-1.525	-1.485
Kreditgewährung von Volkswagen AG und Volkswagen International Luxemburg S.A.	-	2.330
Kreditrückzahlungen an Volkswagen AG und Volkswagen International Luxemburg S.A.	-1.720	-1.049
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	1.127	1.079
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-199	-190
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	142	2.174
Wechselkursbedingte Änderungen der Flüssigen Mittel	-39	176
Veränderung der Flüssigen Mittel	-21	-13
Flüssige Mittel am 30.09.	1.722	1.989
In der Bilanz gesondert ausgewiesene Flüssige Mittel (Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte)	-	-531
Flüssige Mittel am 30.09. (Bilanzausweis)	1.722	1.458

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 [Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse](#)
- 22 [Segmentberichterstattung](#)
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 Finanzkalender

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse der TRATON GROUP zum 30. September 2023 und 31. Dezember 2022

in Mio €	30.09.2023	31.12.2022
Verpflichtungen aus Rückkaufgarantien	2.746	2.555
Verpflichtungen aus Bürgschaften	848	904
Sonstige Eventualverbindlichkeiten	1.136	1.033
	4.730	4.492

Segmentberichterstattung der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

BERICHTSSEGMENTE 2023

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	Navistar Sales & Services	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt	12.646	10.643	8.357	1.943	1.158	34.746	-571	34.176	33.352
Konzerninterner Umsatz	-296	-194	12	-5	-97	-581	581	-	-235
Außenumsatz	12.350	10.449	8.369	1.937	1.061	34.165	11	34.176	33.117
Operatives Ergebnis	1.528	718	546	186	119	3.097	-402	2.695	2.981
Operatives Ergebnis (bereinigt)	1.622	757	546	186	221	3.331	-402	2.929	3.113

BERICHTSSEGMENTE 2022

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	Navistar Sales & Services	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt	10.672	7.820	7.640	2.298	933	29.363	-818	28.545	27.995
Konzerninterner Umsatz	-318	-160	-242	-7	-61	-788	788	-	-292
Außenumsatz	10.354	7.660	7.398	2.291	872	28.575	-30	28.545	27.703
Operatives Ergebnis	710	-42	333	248	-286	963	-354	609	1.240
Operatives Ergebnis (bereinigt)	826	76	333	248	218	1.701	-354	1.347	1.474

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 [Segmentberichterstattung](#)
- 23 [Ereignisse nach dem Bilanzstichtag](#)
- 24 Finanzkalender

ÜBERLEITUNG AUF DAS ERGEBNIS VOR STEUERN DER TRATON GROUP

in Mio €	9M 2023	9M 2022
Operatives Ergebnis (bereinigt), Summe der Segmente	3.331	1.701
Sondereffekte aus dem Verkauf der russischen Einheiten und aus Abwertungen aufgrund des Kriegs in der Ukraine	-102	-717
Sondereffekte aus Restrukturierungen	-73	-5
Sondereffekte aus EU-Kartellverfahren sowie EU-Truck-Cases	-59	-17
Operatives Ergebnis TRATON Holding	-128	-100
Ergebniseffekte aus den nicht den Segmenten zugeordneten Kaufpreisallokationen	-217	-227
Konsolidierung	-57	-27
Operatives Ergebnis (TRATON GROUP)	2.695	609
Finanzergebnis	-239	281
Ergebnis vor Steuern (TRATON GROUP)	2.456	890

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Oktober 2023 waren bei der TRATON SE zwei Darlehen bei Banken über insgesamt 1 Mrd € zur Tilgung fällig. Diese wurden durch zwei neue Darlehen über insgesamt 850 Mio € und einer Laufzeit von eins bzw. drei Jahre abgelöst.

4 Geschäftsverlauf

16 Ausgewählte Finanzinformationen

- 16 Gewinn- und Verlustrechnung
- 17 Verkürzte Gesamtergebnisrechnung
- 18 Bilanz
- 20 Kapitalflussrechnung
- 22 Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse
- 22 Segmentberichterstattung
- 23 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- 24 [Finanzkalender](#)

Finanzkalender

05.03.2024

Geschäftsbericht 2023

Aktuelle Informationen und Termine sind auf der Internetseite der TRATON SE unter www.traton.com/finanzkalender verfügbar.

München, 23. Oktober 2023

TRATON SE

Der Vorstand

Impressum

Herausgeber

TRATON SE
Hanauer Str. 26
80992 München
www.traton.com

Corporate Communications

media-relations@traton.com

Investor Relations

investor.relations@traton.com

T: +49 89 36098 70

Konzept und Gestaltung

3st kommunikation GmbH, Mainz

Copyright

©2023 bei TRATON SE und
3st kommunikation GmbH

WWW.TRATON.COM